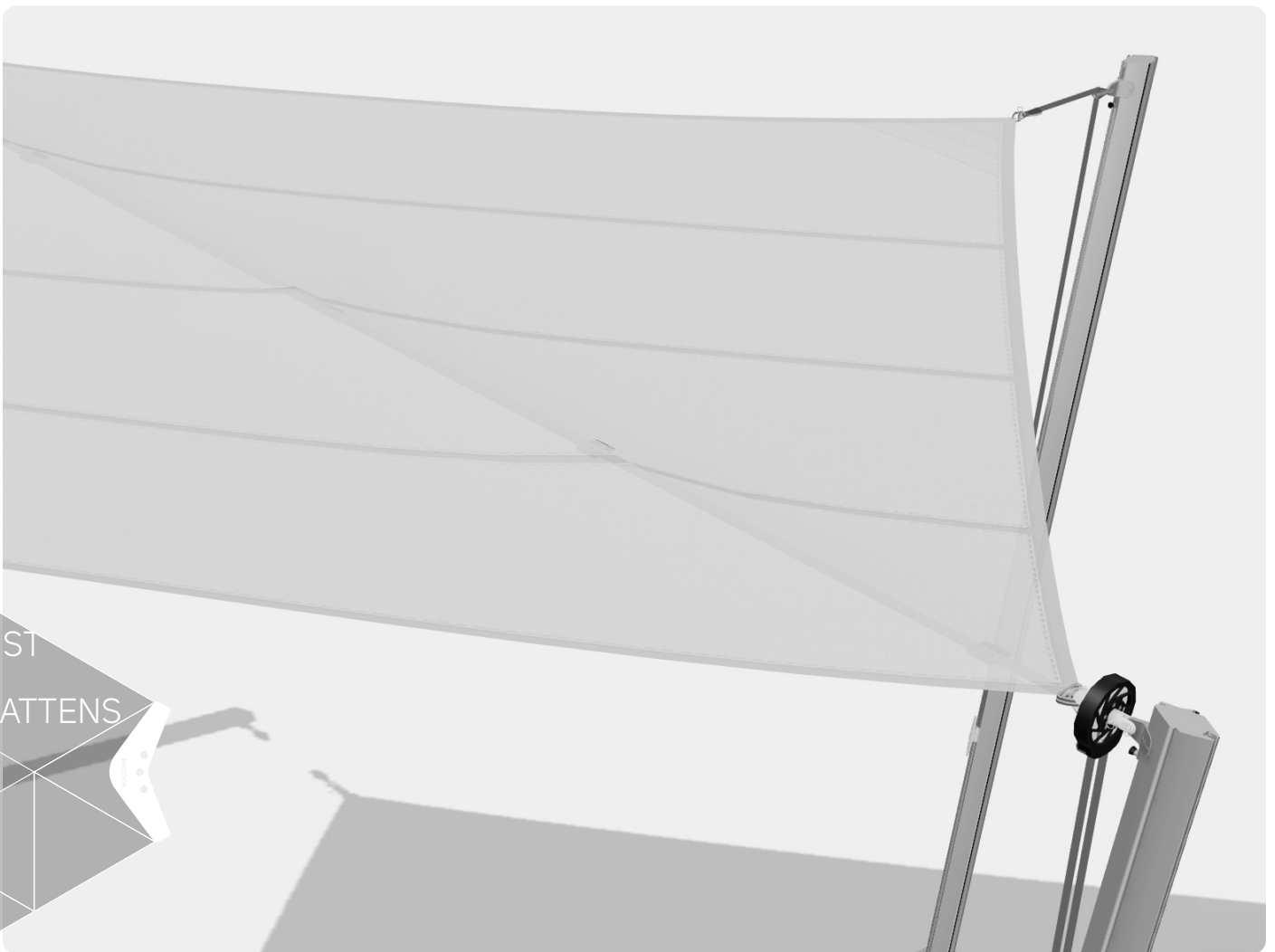


MONTAGEANLEITUNG **FLEX SEGEL**



DIE
KUNST
DES
SCHATTENS



VIDEO-
ANLEITUNG

VORBEREITUNG



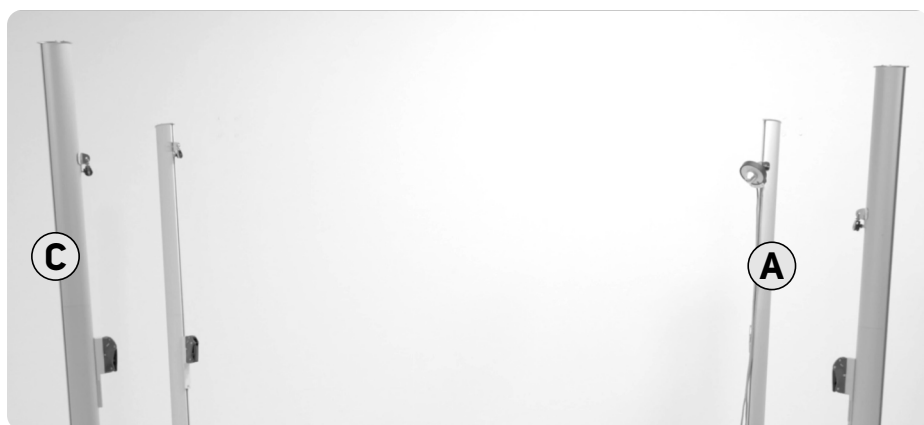
- 1** Die Befestigungspunkte sind vorbereitet und in der ausgemessenen Segel-Position platziert. Punkt **A** sollte nicht mehr verschoben werden. Punkt **C** sollte nur noch minimal verschoben werden, da sich sonst die Zugpunkte **B** und **D** verschieben und die optimale Spannung des Sonnensegels beeinträchtigt.



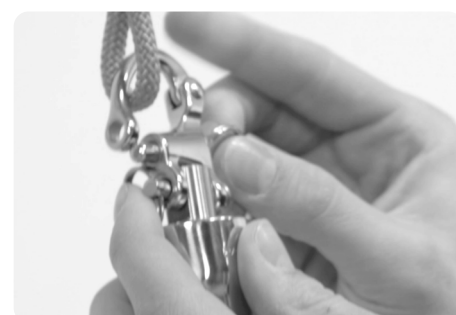
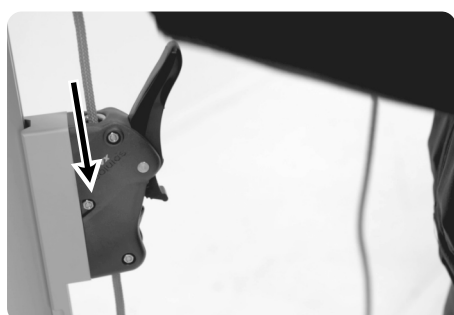
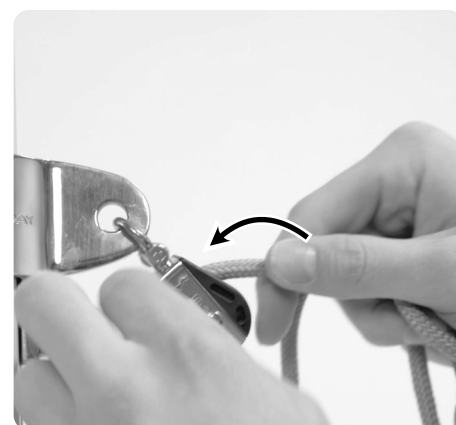
- 2** Den Umlaufroller an Punkt **A** anbringen.



- 3** Den Bolzen mit Ringsplint sichern.



- 4** Die Seilrolle wird an Punkt **C** angebracht, anschließend wird das Seil eingezogen.



SEGEL ANBRINGEN



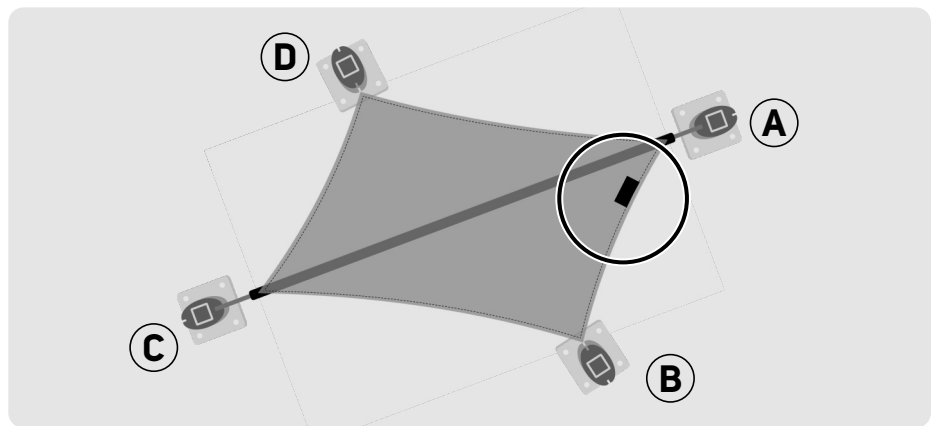
1 An den Punkten **B** und **D** werden ebenfalls die Seilrollen montiert.



2 Zuerst erfolgt die Zuordnung des grün markierten Segelecks zu Punkt **A**.



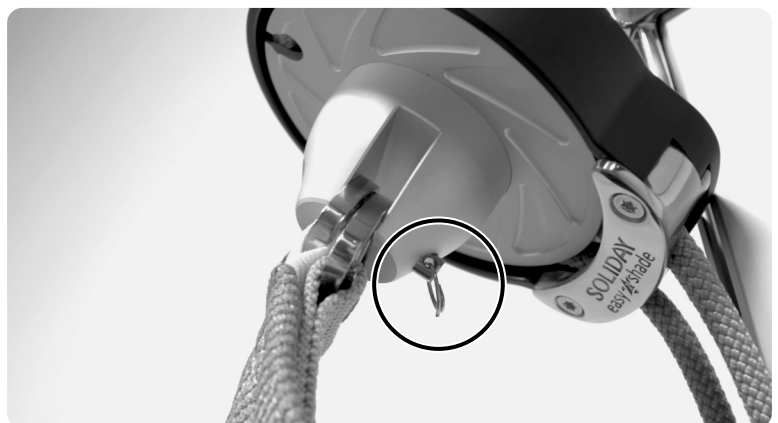
3 Ein weiteres Positionierungsmerkmal ist das eingenähte Markenlabel auf der Unterseite des Sonnensegels.

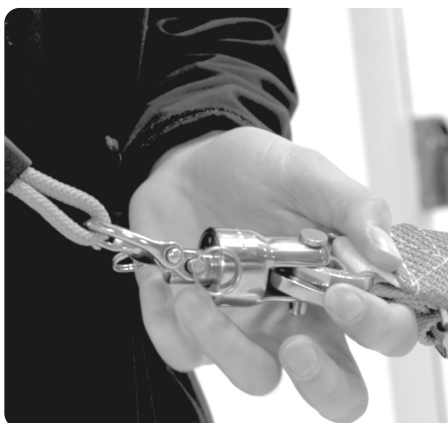


4 Das Label definiert die Segelkante, die sich im gespannten Zustand zwischen Punkt **A** und Punkt **B** befindet.

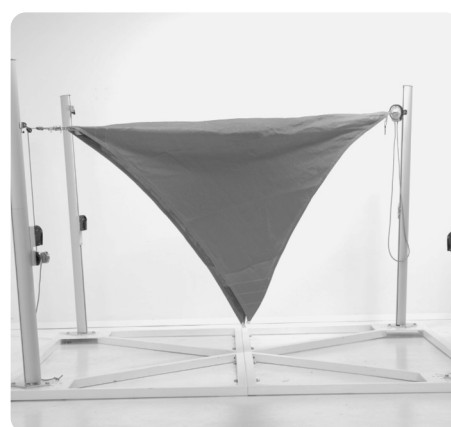


5 Der Bolzen wird aus dem Umlaufroller entnommen. Anschließend werden die beiden D-Ringe in den Umlaufroller eingesetzt, der Bolzen wieder eingeführt und mit einem Ringsplint gesichert.

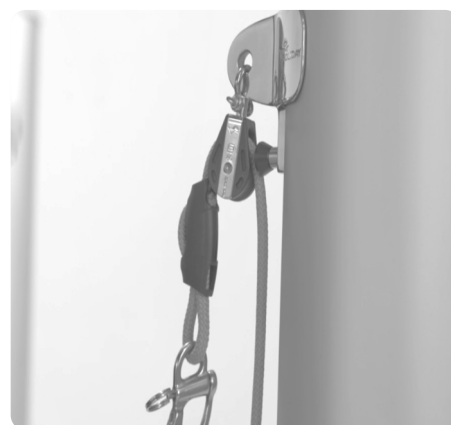




6 Der Bolzen wird aus dem Wirbel entnommen. Anschließend werden die beiden D-Ringe in den Wirbel eingesetzt, der Bolzen wieder eingeführt und mit dem Ringsplint gesichert.



7 An Punkt **©** nun die Wickelwelle spannen.



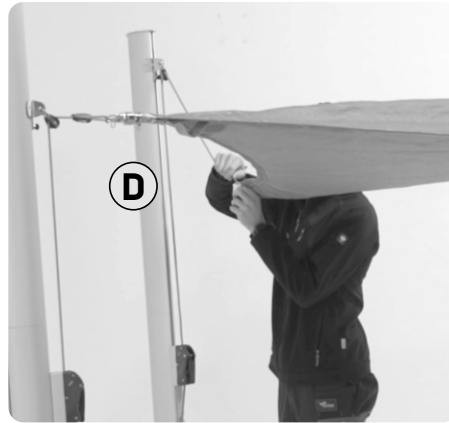
8 Optionales Zubehör an dem Eckpunkt **®** befestigen.

9 Anschließend wird die optionale Seilkausche angebracht.

10 Das Seil wird am Befestigungspunkt angebracht.



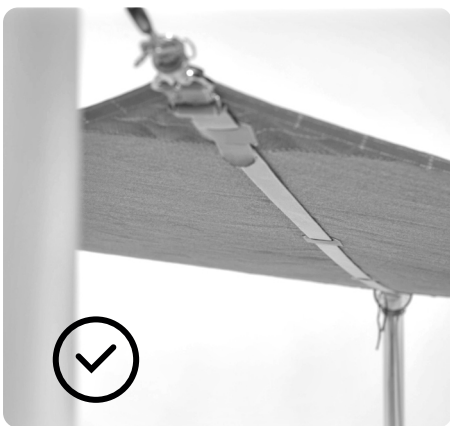
11 Der Schnappschäkel wird mit dem Segeleck verbunden, um das Segel zu spannen.



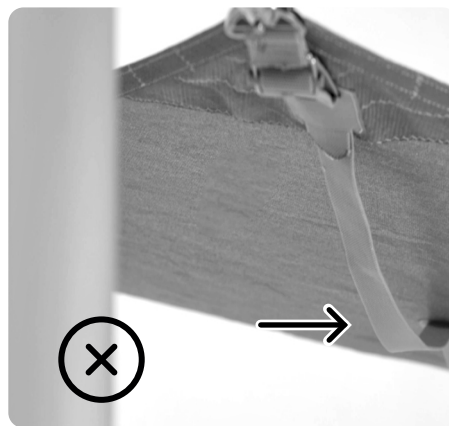
12 Der Vorgang wird an Punkt **D** wiederholt.



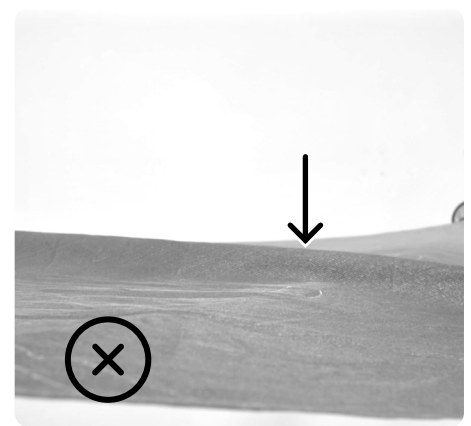
13 Abschließend wird überprüft, ob das Segel korrekt gespannt ist.



14 Stimmen die Spannungen von Gurtband und Sonnensegel überein, sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.



15 Hängt das Gurtband bei voller Zugspannung und gespanntem Segeltuch durch, ist Nachspannen erforderlich.



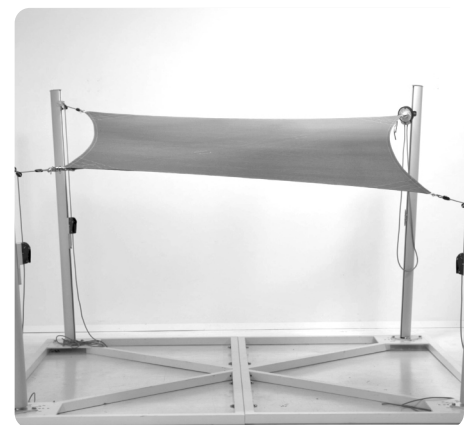
16 Schlägt das Segeltuch Wellen bei gleichzeitig voll gespanntem Gurtband, ist das Gurtband zu verlängern.



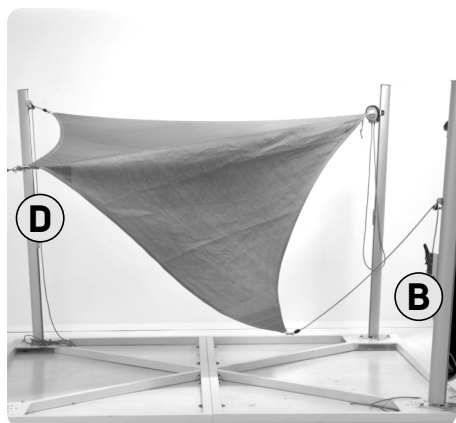
17 In den Fällen 15 und 16 ist die Verspannung an Punkt **C** zu lösen.



18 Die optimale Spannung wird durch schrittweises Verlängern oder Verkürzen des Gurtbandes an der Gurtbandschnalle eingestellt.



SEGEL EINROLLEN



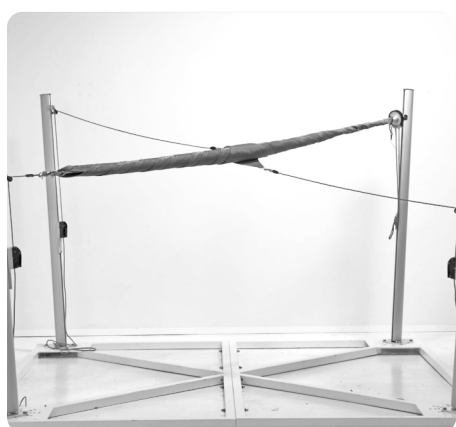
1 Die Verspannungen an den Eckpunkten **B** und **D** werden geöffnet und das Segeltuch am Umlaufroller eingerollt.



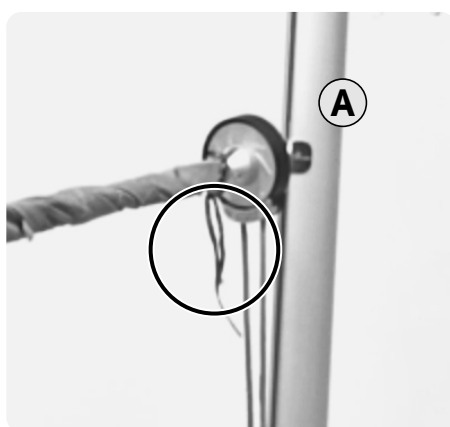
2 Das Segel wird so lange eingerollt, bis sich beide Segelecken an der Wickelwelle befinden.



3 Zur Fixierung des Seils an der Klampe wird das Seil einmal um den hinteren Steg geführt und anschließend in Achterform um unteren und oberen Dorn gelegt. Abschließend erfolgt die Sicherung mit einem Kopfschlag.



4 Die Eckpunktseile werden fixiert.



5 Das grüne Band an Punkt **A** wird entfernt.



6 Die Seilenden sind mit einem Sicherungsknoten zu versehen.

